

1 LIEFERUMFANG

Der im Folgenden beschriebene Aufbau sollte, um Beschädigungen zu vermeiden, von zwei Personen ausgeführt werden. Bitte legen Sie bei der Montage unter alle Bauteile Textilien. Seien Sie vorsichtig bei der Verwendung von Werkzeugen, damit im Arbeitsbereich keine Druckstellen auf Holzteilen entstehen.

BAUTEILE

Kopfteil (Steckleisten für die Rückenlehnen vormontiert)

Fußteil

Seitenteil (links | rechts)

Quertraverse

Füße

Holzdübel (lang)

Holzdübel (kurz)

Nussbaumstopfen zur Abdeckung der Eckverdübelung

(Standardausführung in Nussbaum, gegen Aufpreis in Edelstahl)

TITIANO

1 x

1 x

2 x

2 x

4 x

4 x

24 x

4 x

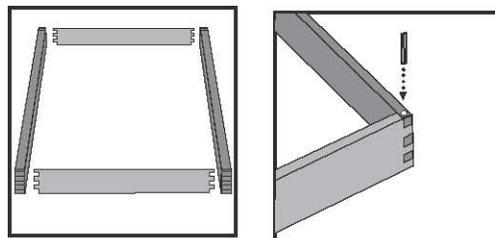
OPTIONALES ZUBEHÖR:

AUFLAGELEISTENSATZ (4 Auflageleisten inkl. Holzdübel, Kunststoffschrauben, Mittelstrebe mit zwei Distanzklötzen)

RÜCKENLEHNEN

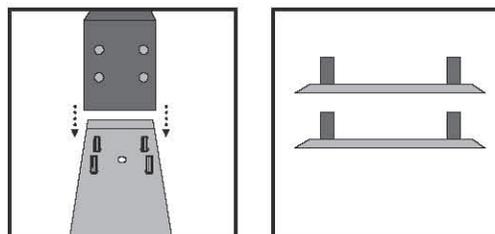
EINHÄNGETISCH

2 MONTAGE DES BETTRAHMENS



Stellen Sie die Seitenteile, wie auch das Kopf und Fußteil auf den Fußboden. Achten Sie darauf, dass die Bohrungen an den langen Kanten der Seitenteilenach unten zeigen. Schieben Sie vorsichtig die Rahmenteile zusammen.

Schlagen Sie mit einem Hammer die langen Holzdübel, ohne Gewalt, von oben in die Bohrungen an den verzapften Eckverbindungen, bis sie unten bündig mit dem Rahmen abschliessen.

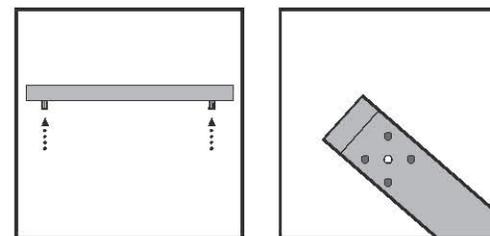


Stellen Sie den Rahmen aufrecht auf ein Seitenteil. Auf den Seitenteilen sind an jedem Ende jeweils acht Bohrungen. Sie können hier wählen, wie weit die Quertraverse mit den Füßen eingerückt sein soll. Im Zweifelsfall wählen Sie die mittleren zwei Bohrungen. Schlagen Sie die kurzen Holzdübel mit einem Hammer vorsichtig in die Bohrungen an beiden Enden der Quertraversen. Diese stecken Sie nun in die gewählten Bohrungen auf der Rahmenunterseite. (Abb. nächste Seite)

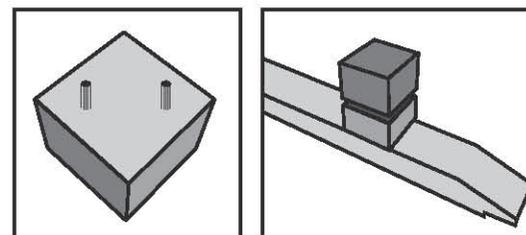
3 MONTAGE DER AUFLAGELEISTEN UND DER FÜSSE AN DIE QUERTRAVERSEN

Bei Verwendung der Auflageleisten aus dem Zubehörprogramm.

Schlagen Sie mit einem Hammer die kurzen Holzdübel vorsichtig in die Bohrungen der vier Auflageleisten für den Lattenrost. Je Auflageleiste benötigen Sie zwei Dübel.

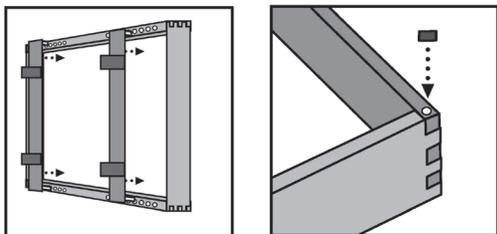


Nehmen Sie die zwei Quertraversen zur Aufnahme der Füße und legen Sie diese mit den Bohrungen nach oben auf den Fußboden. Es befinden sich auf jeder Seite der Quertraverse vier Bohrungen zur Aufnahme der Holzfüße. Zwischen den vier Bohrungen befindet sich ein Eindrehgewinde aus Metall. Hierdurch haben Sie die Option, auch andere Designfüße aus unserem Programm zu verwenden. Sollten Sie ein metallfreies Bett wünschen, so können Sie die Eindrehgewinde mit einem Inbusschlüssel entfernen.



Die Holzfüße besitzen an der Stirnseite, wie auch auf einer langen Seite jeweils vier Bohrungen. Sie haben dadurch die Möglichkeit die Höhe des Bettgestells zu variieren. Standardmäßig werden die vier Bohrungen auf der Stirnseite der Füße verwendet. Schlagen mit einem Hammer die vier kurzen Holzdübel vorsichtig in die Bohrungen der Füße. Stecken Sie die Füße in die Bohrungen der Quertraversen. Achten Sie darauf, daß die seitlichen Bohrungen in den Füßen zueinander zeigen.

4 MONTAGE DER QUERTRAVERSE AN DEN BETTRAHMEN



Stellen Sie den Bettrahmen auf seine eigenen Füße. Stecken Sie die beiliegenden Nussbaumstopfen (gegen Aufpreis in Edelstahl erhältlich) in die Bohrungen über den Holzdübeln der Eckverbindungen.

OPTIONAL:

Schlagen Sie die kurzen Holzdübel mit einem Hammer vorsichtig in die zwei Bohrungen der Mittelstrebe. Wenn Sie bei der Montage der Auflagerleisten die unteren Bohrungen gewählt haben, können Sie die Mittelleiste direkt auf die beiden Quertraverse stecken. Haben Sie die oberen Bohrungen gewählt, müssen Sie den beiliegenden Distanzklotz mit Holzdübeln versehen und ihn zwischen Mittelstrebe und Quertraverse einbauen.



Sie können nun den gewählten Lattenrost und die Matratzen in den Bettrahmen einlegen. Sollte der Bettrahmen an einen anderen Ort im Raum verbracht werden, so achten Sie darauf, dass der Rahmen nur an den Quertraverse angehoben werden darf.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen Bett und einen guten und erholsamen Schlaf.